



Regionale Bildungsstelle Baden- Württemberg  
im Entwicklungspädagogischen  
Informationszentrum (EPiZ) Reutlingen  
Programm Bildung trifft Entwicklung  
Wörthstr. 17  
D-72764 Reutlingen  
Germany / Allemagne

## Globaler Jahresplaner 2017

Hintergrundinformationen Termine

### August 2017

#### **2. August, Gedenktag Genozid an den Roma:**

Dieser Tag ist der Gedenktag an die 2900 Sinti und Roma, die im Konzentrationslager Auschwitz- Birkenau am 2. August 1944 ermordet wurden. An diesem Tag fordert das internationale Roma Jungendnetzwerk „ternYpe“ die europaweite politische Anerkennung der Verfolgung und des Massenmordes europäischer Sinti und Roma während des Nationalsozialismus. Außerdem setzt sich das Netzwerk für ein größeres Bewusstsein in der Gesellschaft über die Gefahren des Antiziganismus ein. Denn damals als auch heute bildet dieser Antiziganismus die Grundlage für die Stigmatisierung, die Marginalisierung und den sozialen Ausschluss von Roma in fast allen europäischen Staaten.

Quelle und weitere Informationen siehe:

[www.amarodrom.de/der-2-august-%E2%80%93-tag-des-gedenkens-den-genozid-sinti-und-roma](http://www.amarodrom.de/der-2-august-%E2%80%93-tag-des-gedenkens-den-genozid-sinti-und-roma)

#### **6. August, Hiroshima-Gedenktag:**

Dieser Tag des Gedenkens erinnert an den Atombombenabwurf auf Hiroshima am 6. August 1945. Hiroshima hat sich zu einem Symbol für den Widerstand gegen jegliche Form von ziviler und militärischer Nutzung von Nuklearenergie entwickelt. Eine zweite Atombombe wurde am 9. August 1945 über Nagasaki abgeworfen. Diese Atombomben sollten das Ende des Zweiten Weltkrieges beschleunigen und die Kapitulation Japans erzwingen. Viele Menschen starben oder erlitten später an ihren Verletzungen. Vor diesem Hintergrund wurde zwei Jahre danach im Jahr 1947, der weltweite „Hiroshima“-Gedenktag zur Erinnerung an die Opfer ins Leben gerufen.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<http://dertagdes.de/jahrestag/Hiroshima-Gedenktag/>

<http://www.bayern-evangelisch.de/wir-ueber-uns/keine-zivile-und-militaerische-nutzung-von-kernenergie.php>

#### **9. August, Internationaler Tag der indigenen Bevölkerungen der Welt:**

Die indigenen Bevölkerungen umfassen weltweit 370 Millionen Menschen in 70 Ländern. Sie gehören zu den am stärksten ausgegrenzten Bevölkerungsgruppen. Im Zuge der industriellen Globalisierung werden indigene Stämme, ob in den Weiten Sibiriens oder des Amazonas, mehr und mehr zurückgedrängt und ihre traditionelle, eng mit ihrem natürlichen Lebensraum verbundene Lebensweise gefährdet. Dies sorgt für soziale Umwälzungen innerhalb der Gemeinschaften und der Zerstörung ihrer Kultur und Traditionen. Zudem leiden indigene Gruppen unverhältnismäßig stark an Armut und haben unzureichende Zugänge zu Bildung. Sowohl die wirtschaftliche, als auch die soziale Situation der indigenen Völker ist meist prekär. Vielerorts ist gerade die Achtung ihrer Menschenrechte, nämlich Nicht-Diskriminierung, Gleichberechtigung sowie Teilhabe am gesellschaftlichen Leben nicht gewährleistet. Deshalb ruft UN-Generalsekretär Ban Ki-moon am 9. August insbesondere zur Achtung der Rechte indigener Völker auf.



Regionale Bildungsstelle Baden- Württemberg  
im Entwicklungspädagogischen  
Informationszentrum (EPIZ) Reutlingen  
Programm Bildung trifft Entwicklung  
Wörthstr. 17  
D-72764 Reutlingen  
Germany / Allemagne

Quelle und weitere Informationen siehe:

[www.unric.org/de/pressemitteilungen/25337](http://www.unric.org/de/pressemitteilungen/25337)

[www.dgvn.de/meldung/internationaler-tag-der-indigenen-bevoelkerungsgruppen-der-welt](http://www.dgvn.de/meldung/internationaler-tag-der-indigenen-bevoelkerungsgruppen-der-welt)

### **12. August, Internationaler Tag der Jugend:**

Dieser von der UN ausgerufen Tag wird auch Weltjugendtag genannt und findet seit 1999 jährlich am 12. August statt, um auf die Anstrengungen der Jugend zur Verbesserung der globalen Gesellschaft aufmerksam zu machen. Es sollen den Jugendlichen auch Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie sie sich positiv und aktiv in vielen Belangen ihrer Gemeinden und auch zu globalen Themen einbringen können. Gleichzeitig soll der Tag die Jugendlichen zur politischen Teilhabe motivieren. Jedes Jahr gibt es einen Themenschwerpunkt.

Quelle und weitere Informationen siehe:

[www.un.org/en/events/youthday](http://www.un.org/en/events/youthday)

<http://www.unesco.org/new/en/unesco/events/prizes-and-celebrations/celebrations/international-days/international-youth-day/>

<http://dertagdes.de/jahrestag/internationaler-tag-der-jugend/>

### **15. August, Mariä Himmelfahrt (Christentum):**

Schon im 2. Jahrhundert gibt es Glaubenstendenzen, welche erklären, dass neben Jesus auch Maria am Ende ihres irdischen Lebenslaufs zu Gott aufgefahren ist. Sie hat damit Anteil an der Erlösungstat Jesu und scheint darüber hinaus zur Miterlöserin „aufzusteigen“. In vielen katholischen Gemeinden werden an diesem Tag Prozessionen und Feiern veranstaltet.

Quelle und weitere Informationen siehe:

Kirste, R./ Schultze, H./ Tworuschka, U.: Die Feste der Religionen. Ein interreligiöser Kalender mit einer synoptischen Übersicht. Gütersloher Verlagshaus, 2. Korrigierte Auflage, 1997

### **19. August, Welttag der humanitären Hilfe:**

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Menschen in humanitärer Notlage gestiegen. Mehr als 45 Millionen Menschen sind aufgrund von Konflikten und Katastrophen aus ihrer Heimat vertrieben worden oder mussten fliehen. Am Welttag der humanitären Hilfe, welcher jährlich am 19. August stattfindet, werden die Prinzipien der internationalen Humanitären Hilfe gewürdigt und es wird der Helfer gedacht, die im Rahmen ihrer Tätigkeit weltweit ihr Leben verloren haben.

Quelle und weitere Informationen siehe:

[http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Aussenpolitik/HumanitaereHilfe/Uebersicht\\_node.html](http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Aussenpolitik/HumanitaereHilfe/Uebersicht_node.html)

[http://www.auswaertigesamt.de/DE/Infoservice/Presse/Meldungen/2015/150819\\_MRHH\\_Welttag.html](http://www.auswaertigesamt.de/DE/Infoservice/Presse/Meldungen/2015/150819_MRHH_Welttag.html)

### **23. August, Internationaler Tag der Erinnerung an den Sklavenhandel und dessen Abschaffung:**

Am 23. August 1791 begannen Sklaven in Santo Domingo, das heute zur Dominikanischen Republik und Haiti zählt, einen Aufstand gegen die französische Kolonialherrschaft. Als eine der wenigen erfolgreichen in der Geschichte der Sklavenaufstände führte diese Rebellion zur Abschaffung der legalen Sklaverei auf Haiti und trug zur Unabhängigkeit von Frankreich im Jahr 1804 bei. Deshalb wurde der 23. August als Datum gewählt, um jährlich jenen Menschen zu gedenken, welche aus ihrer Hei-



Regionale Bildungsstelle Baden- Württemberg  
im Entwicklungspädagogischen  
Informationszentrum (EPiZ) Reutlingen  
Programm Bildung trifft Entwicklung  
Wörthstr. 17  
D-72764 Reutlingen  
Germany / Allemagne

mat verschleppt und als Sklaven verkauft wurden. Obwohl die Sklaverei abgeschafft wurde, leben heute immer noch Menschen unter sklavenähnlichen Umständen.

Quelle und weitere Informationen siehe:

<http://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/211147/sklavenhandel>

### **25. August Ganeshafest (Hinduismus):**

Ganesh Chaturthi gehört zu den bedeutendsten hinduistischen Festen. Hindus auf der ganzen Welt feiern jährlich im Hindu-Monat Bhadra (Mitte August bis Mitte September) mit diesem Fest den Geburtstag des Elefantengottes Ganesha. Er wird meist dickbäuchig und mit Elefantenkopf dargestellt und gilt als Verkörperung von Weisheit, Glück und Erfolg und als ein Zerstörer von dem Bösen und Hindernissen, sodass ein gläubiger Hindu fast nichts ohne Ganeshas Beistand beginnt. In Indien wird im Bundesstaat Maharashtra und in Mumbai Ganesha besonders ausgelassen gefeiert. Dort dauert das Fest zehn Tage lang.

Quelle und weitere Informationen siehe:

GEO Themenlexikon Band 16. Religionen: Glauben, Riten, Heilige. Herausgeber: Gaede, 2007, S. 197.